

## **Gewitterwarnung: Massive Schäden durch Tornado in Taufkirchen!**

Teils heftige Gewitter warnen für Österreich am 16. Juli 2025. Sturmböen und Starkregen könnten Schäden verursachen.



**Taufkirchen an der Pram, Österreich** - Am 16. Juli 2025 beschreibt die Wetterlage in Österreich ein ernstzunehmendes Unwetter, das aus kräftigen Gewittern besteht. Bereits am Montag, dem 14. Juli, kündigten sich die ersten Gewitter über Kärnten an. Am Dienstag wurden dann in Oberösterreich, insbesondere in Taufkirchen an der Pram, die schwersten Schäden verzeichnet. Laut Informationen von **5min.at** wurde in Taufkirchen ein mutmaßlicher Tornado beobachtet, der etwa 30 Gebäude in Mitleidenschaft zog.

Die Meteorologen von GeoSphere Austria haben eine gelbe Warnung für Teile des Landes sowie den äußersten Norden Salzburgs ausgesprochen. Diese Warnung gilt ab 17 Uhr und

weist auf die Hauptgefahren hin: Sturmböen, Starkregen und lokale Überschwemmungen. Die Organisation Skywarn Austria warnt zudem vor intensiven Schauern und Gewittern, die am Abend und in der Nacht zunehmen sollen. Tagsüber sind zwar meist nur harmlose Schauer zu erwarten, jedoch breiten sich die Gewitter von Nordwesten nach Süden und Südosten aus. In den südlichen und südöstlichen Regionen sollten die Gewitter jedoch nicht als gefährlich angesehen werden.

## **Schäden und Einsatzkräfte**

Das heftige Unwetter in Taufkirchen führte zu massiven Schäden in einer Siedlung. Laut Informationen vom **nachrichten.at** waren mindestens 25 Gebäude betroffen, und die Feuerwehr meldete mehr als 30 beschädigte Dächer sowie durch die Luft gewirbelte Photovoltaikmodule. Augenzeugen berichteten von tornadoähnlichen Zuständen, die zu Videos von Zerstörungen in sozialen Medien führten. 21 Feuerwehren mit insgesamt 300 Einsatzkräften waren aktiv und bearbeiteten 41 Einsatzstellen im Bezirk Schärding. Ein umgestürzter Baucontainer fiel in St. Florian am Inn auf ein geparktes Auto, glücklicherweise ohne Verletzte.

Gegen 19:30 Uhr waren die Einsatzkräfte weiterhin im Einsatz und arbeiteten daran, die Schäden zu beheben. Starke Regenfälle führten zu überfluteten Kellern, jedoch blieben größere Überschwemmungen aus. An einer Messstelle in Kopfing wurden über 29 Liter Regen pro Quadratmeter gemessen. Die Unwetterfront zog schnell nach Osten und sorgte auch in Linz und den angrenzenden Bezirken für mehrere Feuerwehreinsätze. In diesem Zusammenhang wurden Windgeschwindigkeiten zwischen 60 und 70 km/h gemessen, in einigen Regionen gar höhere Werte. Das Unwetter hatte seinen Ursprung in Bayern, wo ebenfalls Schäden und Verkehrsbehinderungen gemeldet wurden.

## **Wetterprognose und Warnsystem**

Für die Nacht auf den 16. Juli wird eine Abkühlung auf 16 bis 13 Grad erwartet. Das Wetter bleibt unbeständig mit weiteren Regenschauern, was die Situation in den betroffenen Regionen weiter komplizieren könnte. Die aktuellen Warnungen, die für Wind, Regen und weitere Wetterphänomene ausgegeben werden, basieren auf der statistischen Wiederkehrzeit meteorologischer Ereignisse. Diese Warnfarben spiegeln wider, wie häufig ein entsprechendes Ereignis im langjährigen Durchschnitt in einer Region auftritt, wie [warnungen.zamg.at](http://warnungen.zamg.at) erläutert. Seltenerere Ereignisse können dabei heftige Auswirkungen haben.

Die meteorologischen Warnungen nehmen nicht nur die Häufigkeit von Wetterereignissen in den Blick, sondern auch weitere Faktoren, die deren Auswirkungen verstärken oder abschwächen können. So könnte Beispielsweise ein Sturm bei belaubten Bäumen eine höhere Schadenswirkung entfalten als bei unbelaubten, und Starkregen nach längeren Niederschlagsperioden wird andere Auswirkungen zeigen als nach Trockenperioden.

Details	
<b>Vorfall</b>	Naturkatastrophe
<b>Ursache</b>	Tornado, Unwetter
<b>Ort</b>	Taufkirchen an der Pram, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.5min.at">www.5min.at</a></li><li>• <a href="http://www.nachrichten.at">www.nachrichten.at</a></li><li>• <a href="http://warnungen.zamg.at">warnungen.zamg.at</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**